

N i e d e r s c h r i f t
über die
öffentliche Sitzung des Kultur- und Tourismusausschuss
vom 26.02.2025

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:35 Uhr

Anwesend Oberbürgermeister Dr. Bernhard Gmehling
Stadtrat Klaus Babel
Stadtrat Manfred Enzersberger
Stadtrat Roland Habermeier
Stadtrat Florian Herold
Stadtrat Alfred Hornung
Stadträtin Dr. Gabriele Kaps
Stadtrat Norbert Mages
Stadträtin Doris Stöckl
Stadträtin Nina Vogel

Entschuldigt: Stadtrat Ralph Bartoschek Vertreten durch Sabine Schneider
Stadträtin Dr. Franziska Hildebrandt Vertreten durch Frau Häring
Stadträtin Elisabeth Schafferhans Vertreten durch Herr Pfahler

Ferner anwesend: Marieluise Kühnl
Luisa Stitz

Neuburg an der Donau, 26.02.2025
Stadtrat Neuburg an der Donau

Dr. Gmehling
Oberbürgermeister

Luisa Stitz

Oberbürgermeister Dr. Gmehling eröffnet die heutige
öffentliche Sitzung des Kultur- und Tourismusausschuss mit
der Feststellung, dass die Sitzung
ordnungsgemäß einberufen wurde
und der Kultur- und Tourismusausschuss beschlussfähig ist,
nachdem die Mehrheit der Ausschussmitglieder erschienen ist.

Der Kultur- und Tourismusausschuss tritt sodann in die
Beratung der heutigen
Tagesordnung ein.

Tagesordnung:

- | | | |
|----|--|--------|
| 1. | Ausstellung mit Ulrike Mares, Monika Bachhofer und Walburga Ruhl von 13. April bis 11. Mai 2025 im Fürstengang | 1/2025 |
| 2. | Benefizkonzert mit Margret Koell & Stefan Temmingh für Elisa am 6. April um 11 Uhr im Kongregationssaal | 2/2025 |
| 3. | 80 Jahre Kiregsende Musikalische Lesung im Neuburger Stadttheater am 14. Juni 2025 | 3/2025 |
| 4. | Les Nuits Barbares - Ballettvorstellung im Stadttheater | 4/2025 |
| 5. | Ernst-Toller-Preis | 5/2025 |
| 6. | Berichterstattung und Anfragen | 6/2025 |

Öffentliche Sitzung des Kultur- und Tourismusausschuss
der Stadt Neuburg an der Donau am 26.02.2025.

Sämtliche 13 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend waren: 12

Für den Beschluss: 12

Gegen den Beschluss: 0

B e s c h l u s s Nr. 1/2025

Beschlussgegenstand:

Ausstellung mit Ulrike Mares, Monika Bachhofer und Walburga Ruhl von 13. April bis 11. Mai 2025 im Fürstengang

Drei Neuburgerinnen haben sich für eine gemeinsame Ausstellung in einer der Städtischen Galerien beworben.

Ulrike Mareš hat sich auf experimentelles Malen auf unterschiedlichen Untergründen in Kombination mit verschiedenen Strukturpasten, Gips, Acryl, Öl und Aquarellfarben spezialisiert. Seit 10 Jahren hat sie an Gemeinschaftsausstellungen in Neuburg an der Donau teilgenommen, in München hat die Künstlerin zweimal ausgestellt.

Monika Bachhofer lässt seit mehreren Jahren Acryl-Farben auf Metawell® Platten laufen und beeinflusst diese, um bestimmte Gefühle auszudrücken und beim Betrachter zu wecken. Inspiriert wurde sie auch durch die Tiere Afrikas – ihrer ursprünglichen Heimat.

Die dritte Künstlerin ist Walburga Ruhl. Das zentrale Thema ihrer Arbeiten sind Landschaften. Die Künstlerin gibt in ihren Werken ihre eigene Wahrnehmung von Formen, Farben und Licht der Natur wieder. Ihre Bilder versteht Frau Ruhl als Teil und Entwicklung der traditionellen Landschaftsmalerei.

Die Künstlerinnen hatten sich bereits letztes Jahr um eine Ausstellung beworben, von 13. April bis 11. Mai 2025 wäre dies nun in der Städtischen Galerie im Fürstengang möglich.

Die Kosten für die Ausstellung sind im Ausstellungsetat für 2025 eingeplant.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus beschließt,

die Ausstellung mit Ulrike Mareš, Monika Bachhofer und Walburga Ruhl von 13. April bis 11. Mai 2025 im Städtischen Fürstengang durchführen zu lassen.

Verteiler: Amt 400

Zuständiger Sachbearbeiter: Frau Brey, Amt 400

Stadtrat Neuburg an der Donau

Dr. Gmehling
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Kultur- und Tourismusausschuss
der Stadt Neuburg an der Donau am 26.02.2025.

Sämtliche 13 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend waren: 12

Für den Beschluss: 12

Gegen den Beschluss: 0

B e s c h l u s s Nr. 2/2025

Beschlussgegenstand:

Benefizkonzert mit Margret Koell & Stefan Temmingh für Elisa am 6. April um 11 Uhr im Kongregationssaal

Auf Anregung von Kulturreferentin Dr. Gabriele Kaps soll ein Benefizkonzert für ELISA mit Margret Koell und Stefan Temmingh am 6. April 2025 um 11 Uhr im Kongregationssaal stattfinden.

Margret Koell und Stefan Temmingh haben letztes Jahr eine neue CD mit dem Namen SOUND STORIES in der Provinzialbibliothek aufgenommen.

Margret Koell ist eine der international führenden Vertreter*innen auf dem Gebiet der historischen Harfe. Sie tritt in aller Welt als Solistin, Kammermusikerin oder Continuospielerin mit verschiedenen Barockensembles und Orchestern auf: Als feste Harfenistin mit Il Giardino Armonico und der Accademia Bizantina, als Gastsolistin u.a. mit der Akademie für Alte Musik Berlin, B'Rock oder Concerto Köln. Sie gastierte bei den Salzburger Festspielen, am Covent Garden, dem Theater an der Wien, an der Opéra Garnier Paris, der Bayerischen Staatsoper, der Mailänder Scala, in der Elbphilharmonie Hamburg und im Pierre Boulez Saal Berlin.

Der südafrikanische Blockflötist Stefan Temmingh – ausgezeichnet mit dem OPUS Klassik 2022 für seine CD „Leipzig 1723“ als „Konzerteinspielung des Jahres“ – gehört zur Weltspitze auf seinem Instrument. SWR Kultur bezeichnet ihn als „einen der großen Blockflötenvirtuosen unserer Zeit“. Stefan Temmingh hat eine Professur an der Hochschule für Musik Freiburg und seit neuestem am Königlichen Konservatorium Den Haag. Seine neueste Einspielung SOUND STORIES mit Margret Koell war auf der Longlist 1/25 für den Preis der Deutschen Schallplattenkritik.

Für das Benefizkonzert treten die Künstler ohne Honorar auf, es fallen Reise- und Werbekosten, Personalkosten sowie eine Übernachtung an. Die Einnahmen sollen ELISA zugutekommen. Als Veranstalter soll die Stadt Neuburg an der Donau agieren. Entsprechende Haushaltsmittel sind bei der HHSt. 3000/6000 eingeplant.

OB Dr. Bernhard Gmehling bemerkt, dass es eine Terminüberschneidung gibt, am selben Tag ist die Eröffnung der Ausstellung von Herrn Brandl, aber derzeit sind sehr viele Veranstaltungen, so dass Überschneidungen vorkommen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus beschließt,

das Benefizkonzert mit Margret Koell & Stefan Temmingh zugunsten von ELISA durchführen zu lassen.
Veranstalter ist die Stadt Neuburg an der Donau.

Verteiler: Amt 400

Zuständiger Sachbearbeiter: Frau Brey, Amt 400

Stadtrat Neuburg an der Donau

Dr. Gmehling
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Kultur- und Tourismusausschuss
der Stadt Neuburg an der Donau am 26.02.2025.

Sämtliche 13 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend waren: 12

Für den Beschluss: 12

Gegen den Beschluss: 0

B e s c h l u s s Nr. 3/2025

Beschlussgegenstand:

80 Jahre Kiregsende Musikalische Lesung im Neuburger Stadttheater am 14. Juni 2025

Vor 80 Jahren im Mai endete der Zweite Weltkrieg. Anlässlich dieses Gedenkens bieten Roman Knižka & OPUS 45 eine musikalische Lesung mit dem Titel 80 Jahre Kriegsende „Dass ein gutes Deutschland blühe...“ an. Texte von Bertolt Brecht, Wolfgang Borchert und Nelly Sachs treffen auf Musik von Beethoven, Eisler, Schostakowitsch und Richard Strauss.

Das Programm wird auf die jeweilige Stadt, in der aufgetreten wird abgestimmt. So wird sich die Dramaturgin vorher in Archiven etc. informieren, wie die Neuburger das Kriegsende in ihrer Stadt erlebt haben, daraus wird eine individuelle Episode entwickelt.

Roman Knižka, in Bautzen geboren, erlernte zunächst an der Semperoper in Dresden den Beruf des Theatertischlers und verließ die DDR noch vor dem Mauerfall über die Grüne Grenze. Nach seinem Studium an der Bochumer Schauspielschule spielte er zunächst am dortigen Schauspielhaus und begann dann, sich einen Namen in TV-Dramen, Liebesfilmen, „Tatorten“ und diversen Kinoproduktionen zu machen. Daneben spricht er regelmäßig Hörbücher ein und ist mit großem Erfolg auf der Bühne aktiv.

OPUS 45, das Bläserquintett gründete sich bei einem Berliner Orchesterprojekt: Johannes Brahms' „Ein deutsches Requiem“ stand auf dem Programm und ist seither namensgebend. Das Bläserquintett, bestehend u.a. aus MusikerInnen der Hamburgischen Staatsoper, Beethoven Orchester Bonn, NDR Radiophilharmonie Hannover und der Dresdner Philharmonie, beschreitet seit einiger Zeit gemeinsam mit dem Schauspieler Roman Knižka neue, disziplinübergreifende Wege.

Die Musikalische Lesung in Neuburg an der Donau soll am Samstag, dem 14. Juni 2025 um 20 Uhr im Stadttheater stattfinden. Haushaltsmittel sind auf der HHSt. 3320/6550 eingeplant.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus beschließt,

die Musikalische Lesung 80 Jahre Kriegsende „Dass ein gutes Deutschland blühe...“ durchführen zu lassen.

Verteiler: Amt 400

Zuständiger Sachbearbeiter: Frau Brey, Amt 400

Stadtrat Neuburg an der Donau

Dr. Gmehling
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Kultur- und Tourismusausschuss
der Stadt Neuburg an der Donau am 26.02.2025.

Sämtliche 13 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend waren: 12

Für den Beschluss: 12

Gegen den Beschluss: 0

B e s c h l u s s Nr. 4/2025

Beschlussgegenstand:

Les Nuits Barbares - Ballettvorstellung im Stadttheater

Im November 25 kommt die Compagnie Hervé Koubi nach Deutschland, um ihre faszinierenden Tanzvorführungen zu präsentieren.

Hervé Koubi, ein bekannter französischer Choreograph mit algerischen Wurzeln, gründete 2010 seine erste eigene Tanzcompagnie anlässlich eines Castings in Algerien. Er wählte 12 Tänzer aus Algerien, Marokko und Burkina Faso aus, um sein erstes Ballettwerk zu erarbeiten. Von den begabten Tänzern hatte damals noch keiner auf der Bühne gestanden, es handelte sich hauptsächlich um Hiphopper und Straßentänzer. Durch ihre Athletik begeistern sie das Publikum, nicht vergleichbar mit westlichem Tanz.

Die Produktion Les Nuits Barbares ou les premiers Matins du Monde (Die Nacht der Barbaren oder der Morgen, an dem alles begann) feierte Premiere in Cannes auf dem Festival International de Danse. Fünf Jahre Leben zwischen Frankreich und Algerien inspirierten Hervé Koubi mit seinen Tänzern zu einer Zeitreise zu den vergangenen Kulturen der sogenannten barbarischen Völker rund um das Mittelmeer. Er entdeckt, dass die verschiedenen Kulturen bis in die Gegenwart hinein in uns weiterleben und dass sie die heutigen orientalischen und westlichen Mittelmeerländer stärker verbinden als trennen. Im Lichte der gemeinsamen Geschichte streckt er die Hand nach den gar nicht so fremden Nachbarn aus und glaubt an eine universale Kultur und eine gemeinsame Zukunft.

Die herausragende Produktion soll zweimal im Stadttheater gezeigt werden, Haushaltsmittel sind auf der HHSt. 3311/6152 eingeplant.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus beschließt,

die Tanzaufführung Les Nuits Barbares zweimal im Stadttheater durchführen zu lassen.

Verteiler: Amt 400

Zuständiger Sachbearbeiter: Frau Brey, Amt 400

Stadtrat Neuburg an der Donau

Dr. Gmehling
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Kultur- und Tourismusausschuss
der Stadt Neuburg an der Donau am 26.02.2025.

Sämtliche 13 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend waren: 12

Für den Beschluss: 12

Gegen den Beschluss: 0

B e s c h l u s s Nr. 5/2025

Beschlussgegenstand:

Ernst-Toller-Preis

Am Samstag, den 27. September 2025 möchte die Ernst-Toller-Gesellschaft wieder den Ernst - Toller – Preis im Neuburger Stadttheater verleihen. Diese Verleihung fand immer im zweijährigen Turnus statt, das letzte Mal Ende September 2023.

Die Ernst – Toller – Gesellschaft vergibt den Preis in Zusammenarbeit der Stadt Neuburg an der Donau und dem Lions-Club für besondere Leistungen im Grenzbereich von Literatur und Politik. Dotiert ist der Preis mit 5.000 €. Im Jahr 2023 hat Shida Bazyar den Preis erhalten.

Die Stadt Neuburg an der Donau hat für die Verleihung in den vergangenen Jahren die Miete für das Stadttheater erlassen. Die Kosten für Logenschließer und Feuerwehr wurden vom Amt für Kultur und Tourismus übernommen.

Nach der Verleihung des Ernst-Toller-Preises fand ein Empfang im Theaterfoyer statt, für den die Stadt Neuburg die Bewirtungskosten übernommen hat.

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Kultur und Tourismus empfiehlt dem Oberbürgermeister,

der Ernst-Toller-Gesellschaft für die Verleihung des Ernst-Toller-Preises 2025 das Stadttheater mietfrei zu überlassen.
2. Der Ausschuss für Kultur und Tourismus beschließt,

dass die Stadt Neuburg die Kosten für Logenschließer und Feuerwehr sowie die Bewirtungskosten für den anschließenden Empfang im Theaterfoyer übernimmt.

Verteiler: Amt 400

Zuständiger Sachbearbeiter: Frau Brey, Amt 400

Stadtrat Neuburg an der Donau

Dr. Gmehling
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Kultur- und Tourismusausschuss
der Stadt Neuburg an der Donau am 26.02.2025.

Sämtliche 13 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

B e s c h l u s s Nr. 6/2025

Beschlussgegenstand:

Berichterstattung und Anfragen

Verw. Ang. Kühnl weist auf die nächsten Veranstaltungen hin.

StRin Frau Dr. Kaps lobt die Arbeit von Kulturamtsleitung Frau Kühnl und das breite Angebot des Kulturamts. Ebenfalls macht Sie auf die Ausstellung von Hans Buttman im Mai aufmerksam. Dort wird es einen Werksverkauf zugunsten der Stiftung für Neuburger geben mit Moderation von Sepp Egerer

StR Herr Pfahler möchte wissen, was mit dem Projekt „Kunst am Bau“ am Donaukai geworden ist.

OB Herr Dr. Gmehling erklärt, dass die Aktion durch einen Beschluss des Bauausschusses zurückgestellt worden ist, da die Idee eines Hotels entstanden ist.

StR Herr Pfahler erkundigt sich nach einem Förderkatalog für Vorgabe von Zuschüssen im Kulturbereich.

Kulturamtsleitung Kühnl erklärt, dass die Förderrichtlinien auf der Webseite des Kulturamtes veröffentlicht sind.

Zuständiger Sachbearbeiter: sysadmin, Amt 400

Stadtrat Neuburg an der Donau

Dr. Gmehling
Oberbürgermeister

